

Technische Information

Alpina DIN-EN Innenfarbe

Qualität nach DIN-EN 13300

geprüfte Qualität · hohe Reichweite · matt · waschbeständig · leicht zu verarbeiten

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:

Hochwertiger Wand- und Decken-anstrich auf allen gängigen Untergründen. Bestens geeignet für Neu- und Renovierungsanstriche.

Eigenschaften:

Reinweiß, lässt sich mit Wasser verdünnen, geruchsarm, waschbeständig, umweltschonend, diffusionsfähig. Hohe Deckkraft – in der Regel genügt ein Anstrich. Leichte Verarbeitung.

Qualität nach DIN EN 13300

Deckvermögen: bei einer Ergiebigkeit von 6 m ² /Ltr.	Klasse 2
Nassabriebbeständigkeit: entspricht waschbeständig nach DIN 53 778	Klasse 3
Glanzgrad:	matt

Produktdeklaration nach VdL-RL01:

Inhaltsstoffe: Bindemittel (Organische (Co-)Polymere), anorganische Pigmente, mineralische Füllstoffe, Wasser, Additive (Hilfsstoffe), Konservierungsmittel.

Beratung für Isothiazolinon-allergiker sowie Technisches Merkblatt und weitere Informationen:

Alpina-Hotline 0800/123 88 87 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Bindemittel:

Kunstharzdispersion nach DIN55945.

Farbton:

Weiß/matt.

Abtönbar mit Alpina Color.

Gefahrenhinweise/ Sicherheitshinweise:

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-Isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Spritzverarbeitung (Kombifilter A2/P2) Spritznebel nicht einatmen – aufgeführte Schutzmaske tragen! Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5 °C lagern und verarbeiten. Anbruchgebilde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

GISCODE:

BSW20

Lagerung:

Kühl, aber frostfrei.

Entsorgung:

Bitte nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Farbe nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eintrocknete Materialreste als Hausmüll bzw. Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben. Abfallschlüssel Nr. AVV 080 112.



Packungsgröße: 10 Liter

Anstrichaufbau:

Ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit max. 5 % Wasser verdünnt.

Auf kontrastreichen sowie stark oder unterschiedlich saugenden Flächen ist ein vorheriger Grundanstrich mit Alpina DIN-EN Innenfarbe, mit max. 5 % Wasser verdünnt, auszuführen.

Auftragsverfahren:

Streichen, rollen oder spritzen.

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verbrauch:

Ca. 165 ml/m² pro Arbeitsgang auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr.

Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:

+5° C für Untergrund und Umluft.

Trockenzeit:

Bei +20° C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 1 Tag. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Die Untergründe müssen sauber, frei von trennenden Substanzen und trocken sein.

Mineralische Putze:

Regulär saugende, feste Putze ohne Vorbehandlung streichen. Einmaliger Grundanstrich mit Alpina Tiefgrund LF auf grob porösen, saugenden und sandenden Putzen.

Gipshaltige Fertigputze mit glatter Oberfläche anschleifen, entstauben und mit lösemittelhaltigem Tiefgrund grundieren.

Gipskartonplatten:

Spachtelgrate abschleifen.

Ein Grundanstrich mit Alpina Tiefgrund LF.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände mit einem fettlösenden Haushaltsreiniger sowie mehhlende, sandende Substanzen durch Abbürsten entfernen.

Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen:

Nur schwach saugfähige, nicht glänzende Beschichtungen direkt überarbeiten. Hochglänzende, alte Anstriche erst gut anrauen und dann direkt überstreichen.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Altanstriche oder Kunstharzputz-Beschichtungen mechanisch durch Abkratzen, Abschaben, Abbürsten oder Abschleifen entfernen und sorgfältig entstauben.

Leimfarbenanstriche:

Sorgfältig grundrein abwaschen.

Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier:

Ohne Vorbehandlung beschichten.

Nichtfesthaftende Tapeten:

Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste restlos abwaschen.

Schimmelbefallene Flächen:

Entfernen Sie den Schimmel- bzw. Pilzbefall mechanisch durch nasses Abbürsten, Abschaben oder Abkratzen. Waschen Sie anschließend die betroffenen Flächen mit einem handelsüblichen Schimmelreiniger durch und lassen Sie diese ausreichend trocknen. Die Ursachen des Schimmelbefalls sollten Sie ergründen und wenn möglich stoppen. Streichen Sie die gereinigten Flächen nach dem Trocknen mit Alpina Bad- und Küchenfarbe.

Flächen mit Nikotinflecken:

Waschen Sie stärkere Verunreinigungen gründlich ab und lassen Sie die Fläche gut durchtrocknen. Streichen Sie sie anschließend mit Alpina Ruß- & Nikotin Isolierfarbe.

Kleine Fehlstellen:

Bessern Sie kleinere Fehlstellen im Anschluss an die entsprechenden Vorarbeiten mit passender Spachtelmasse aus. Danach gegebenenfalls grundieren.

Technische Information Nr. 2016 · Stand: März 2021

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.

Alpina Farben GmbH

D-64369 Ober-Ramstadt · Postfach 1220

Alpina-Hotline 0800/123 88 87

(kostenfrei aus dem deutschen Festnetz)

www.alpina-farben.de